Dekanat Biberach

DIÖZESE ROTTENBURG STUTTGART

KATHOLISCHE ZEITUNG FÜR BIBERACH AUSGEZEICHNET

GEISTREICH unter den besten fünf der Diözese

BIBERACH – Seit 2010 gibt es „GEISTREICH – Katholische Zeitschrift für Biberach". Herausgegeben wird sie von der Gesamtkirchengemeinde Biberach. Nun wurde die Zeitung in einem Wettbewerb der Diözese Rottenburg-Stuttgart ausgezeichnet: Sie gehört zu den fünf besten der 80 eingesendeten Exemplaren.

Aufgrund der Unzufriedenheit mit dem damaligen Kirchenblättle wurde in der Gesamtkirchengemeinde Biberach überlegt, wie eine Alternative aussehen könnte. „Wir wollten eine Zeitung konzipieren, die kostenlos an alle Haushalte verteilt wird", erklärt Pfarrer Wunibald Reutlinger. In diesen Tagen erscheint nun schon das 14. Heft. Erstellt wird es von einem ehrenamtlichen Redaktionsteam aus den Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheiten Biberach und Biberach Umland. Thekla Braun ist von Beginn an dabei. „GEISTREICH erscheint zweimal jährlich. Wir haben eine Auflage von 13 000 Stück und verteilen kostenlos an alle katholischen Haushalte der beiden Seelsorgeeinheiten, also von Warthausen über Biberach bis Ringschnait", weiß sie. Braun weiter: „Als ich den Flyer zum Wettbewerb der Diözese Rottenburg-Stuttgart bekam war uns klar, dass wir uns bewerben!" Der Einsatz hat sich gelohnt: Fünf Gemeindebriefe wurden als die besten fünf ausgezeichnet und GEISTREICH war dabei. „Ein Magazin, das sich mit Heften am Kiosk locker messen kann" heißt es in der Laudatio. „Dieses Lob von professioneller Seite zu hören tut sehr gut", so Wiebke Mahlbacher, die ebenfalls von Beginn mitarbeitet. „Schließlich sind wir alle Laien auf diesem Gebiet und machen das ehrenamtlich", ergänzt sie. Einzig für die grafische Umsetzung werde ein Profi eingesetzt.

Die Redaktion versucht in den Heften aktuelle und regionale Themen aufzugreifen und zu verbinden. „Wir wollen möglichst viele Menschen ansprechen", so Ingrid Hüttel, ehemaliges Redaktionsmitglied. „Wir legen darauf Wert, dass es klar ist, wer die Autoren der Texte sind. Diese sind oft in der Region bekannt." Rudolf Andritsch ergänzt: „Unsere Stärke ist die große Bandbreite der Themen. Wir versuchen immer, den Bezug zur Region herzustellen. Wir bieten Informationen, die Engagierte wie Kirchenferne gleichfalls interessieren können."

Zur Themenfindung trifft sich die Redaktion zum Abendessen. „Das ist ein kreativer und lockerer Rahmen. Nach dem Brainstorming legen wir das Thema des nächsten Heftes fest" berichtet Braun. „Manchmal diskutieren wir schon lange", verrät sie. In der nächsten Redaktionssitzung werde dann überlegt, wie das Thema aufgezogen wird und wer welchen Text schreibt oder dafür angefragt wird. Die Redaktion lege dann die Reihenfolge der Texte fest, ein Team der Endredaktion suche die letzten Fehler und schließlich gehen Texte und Bilder an den Grafiker. Braun weiß: „Diese Redaktionsarbeit funktioniert nur als Team – und wir sind ein richtiges Team!"

Zum elfköpfigen Redaktionsteam gehören Rudolf Andritsch (Stafflangen), Kaspar Baumgärtner (Biberach), Thekla Braun (Biberach), Stefanie Brüggemann (Biberach), Christian Hiller (Biberach), Waltraud Ihler (Biberach), Wiebke Mahlbacher (Rissegg), Wunibald Reutlinger (Warthausen), Andrea Staab (Biberach), Stefan Wachter (Biberach) und Wolfgang Winter (Ummendorf).

Sämtliche Ausgaben sind hier abrufbar.

Kerstin Leitschuh, Dekanatsreferentin

Autor: Kerstin Leitschuh - **Datum**: 07.12.2015

<- Zurück zu: Aktuell

drucken